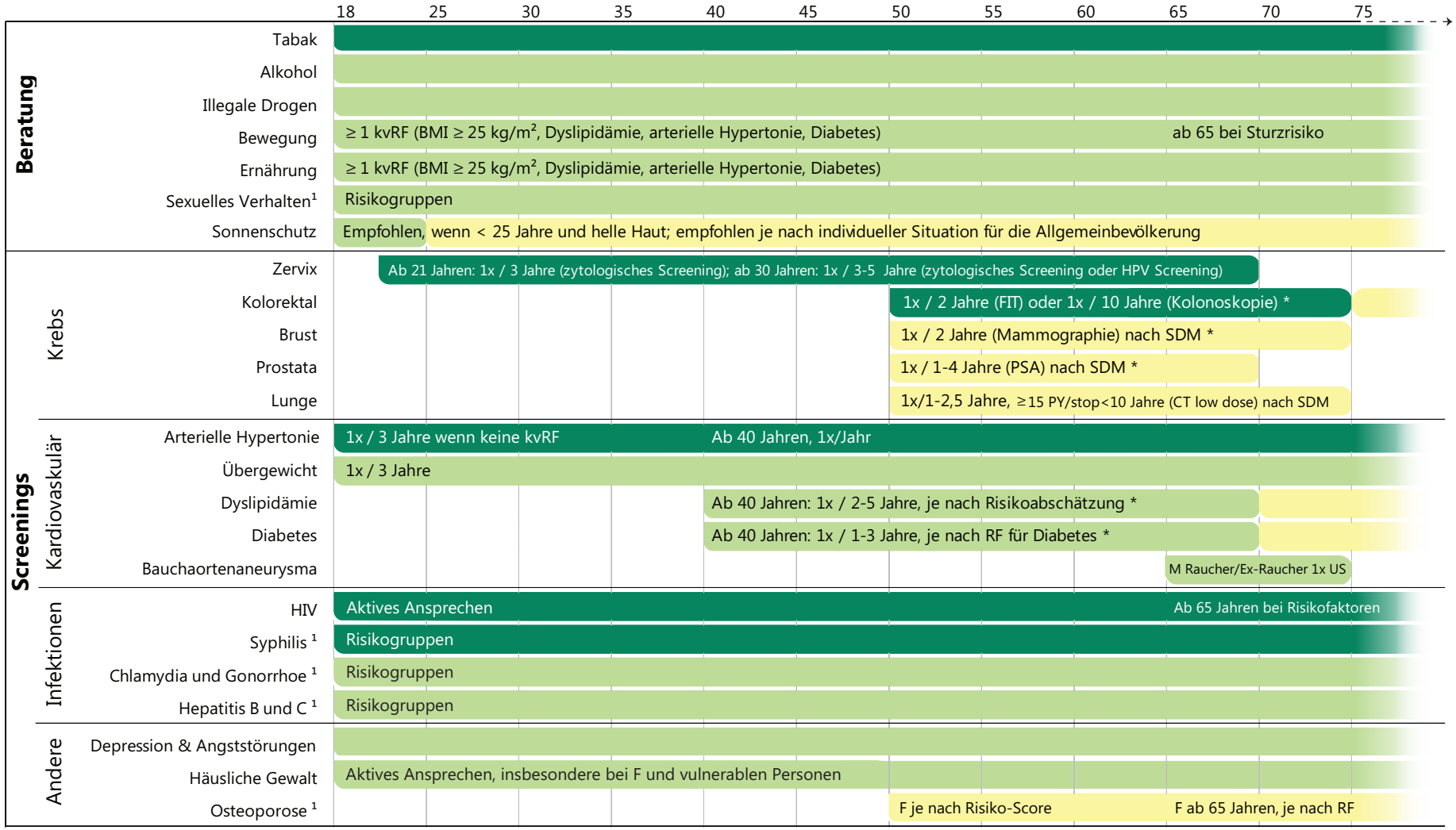
# EVIPREV 2026 EMPFEHLUNGEN

| Nutzen | | Stärke der Empfehlung |
|---|---|---|
| Hoch | Stark | |
| Mittel | Mässig | |
| Gering | Gering, jedoch abhängig von individueller Situation | |

Les recommandations EviPrev sont soutenues par :

SGAIM SSMIG SSGIM · KHM CMPR CMB · mfe · FMH · unisanté




**Die an der Entwicklung dieser Empfehlungen beteiligten Universitätspolikliniken und Hausarztinstitute sind:**
Lausanne, Basel, Bern, Genf, Zürich

**Abkürzungen:**

ABI: Ankle-brachial Index
AGLA: Arbeitsgruppe Lipide und Atherosklerose
BAG: Bundesamt für Gesundheit
BMI: Body Mass Index [kg/m²]
CAC: coronary artery calcium
COPD: Chronic obstructive pulmonary disease
CT: Computertomographie
EKG: Elektrokardiogramm
F: Frau
FIT: Fecal Immunochemical Test
FRAX: Risikorechner für Frakturen
kvRF: kardiovaskuläre Risikofaktoren
HIV: Humanes Immundefizienz-Virus
hsCRP: high-sentitivity CRP
M: Mann
PAVK: periphere arterielle Verschlusskrankheit
PSA: Prostataspezifisches Antigen
PY: Pack Years
RF: Risikofaktoren
SDM: Shared Decision Making
US: Ultraschall

* Früherer Beginn des Screenings wenn RF
¹ Risikogruppen sind im Anhang der Tabelle definiert

## Interventionen, für die unzureichende Daten vorliegen, um sie bei asymptomatischen Personen zu empfehlen

**-Krebs-Screenings:** Haut, Mundhöhle, Blase.
**-Kardiovaskuläre Screenings:** Vorhofflimmern ab 50 Jahren, periphere arterielle Verschlusskrankheit mittels Knöchel-Arm-Index (ABI), Herz-Kreislauf-Erkrankungen mittels ABI / hsCRP / Koronar-Kalzium-Score, koronare Herzkrankheit mittels EKG oder Belastungstest bei mittlerem oder hohem kardiovaskulärem Risiko, Aortenaneurysma bei rauchenden oder ehemaligen Raucherinnen im Alter von 65-75 Jahren.
**-Weitere Screenings:** Schilddrüsenfunktionsstörungen, Schlafapnoe, Zöliakie, Vitamin-D-Mangel, Essstörungen, Glaukom ab 40 Jahren, Sehbeeinträchtigungen ab 65 Jahren, Hörstörungen ab 50 Jahren, kognitive Störungen ab 65 Jahren.

## Bei asymptomatischen Personen sind diese Screenings nicht empfohlen

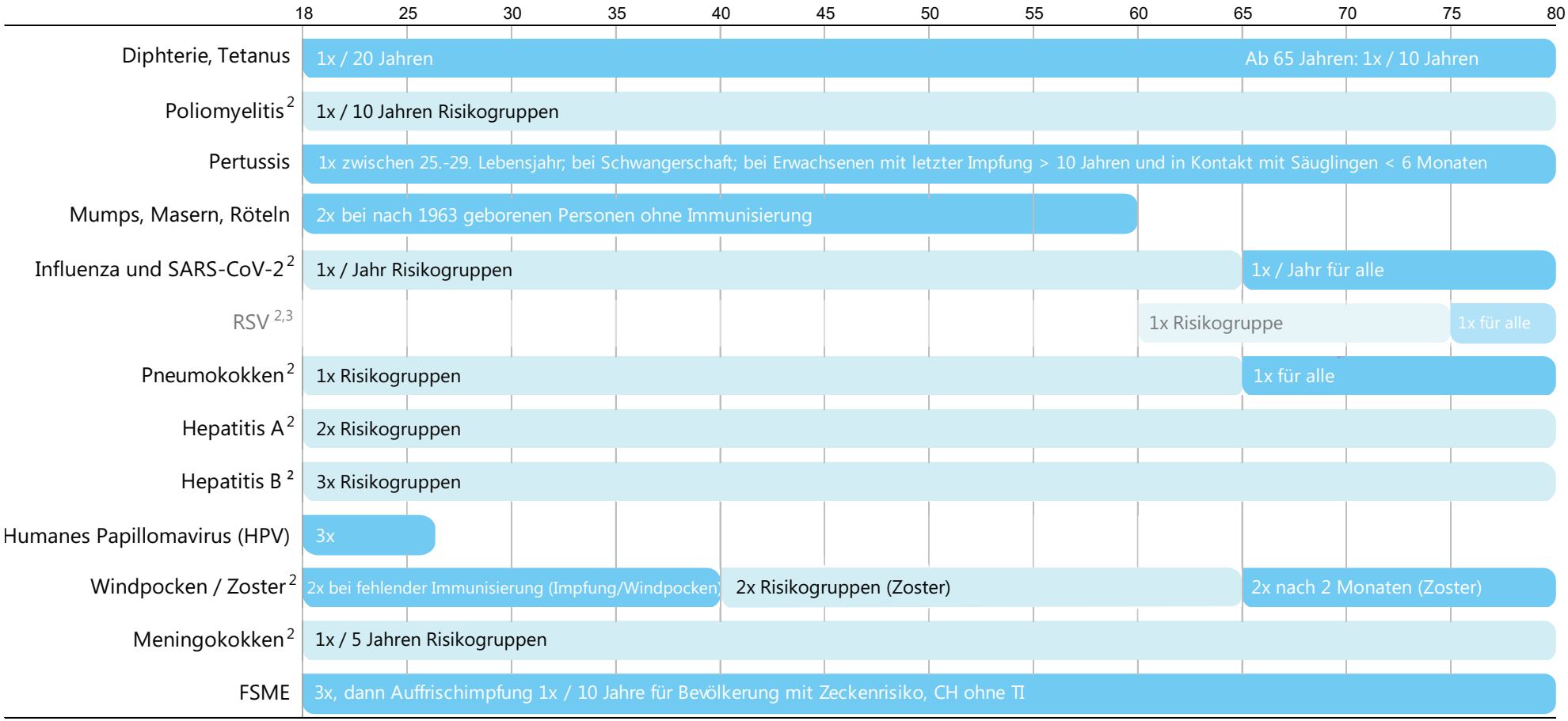
-koronare Herzkrankheit (Ruhe-EKG, Belastungs-EKG, koronare CT-Angiographie) bei niedrigem kardiovaskulärem Risiko
-Karotisstenose (Ultraschall)
-COPD (Spirometrie)
-Bakteriurie (bei Männern und nicht schwangeren Frauen)
-Krebserkrankungen der Schilddrüse, des Pankreas, der Ovarien und der Hoden

# Impfungen

Stand 19.02.2026

Impfempfehlungen BAG
Risikogruppen

Die in dieser Tabelle dargestellten Impfempfehlungen basieren auf dem Schweizerischen Impfplan, der vom Bundesamt für Gesundheit (BAG) veröffentlicht wird, in Übereinstimmung mit den Empfehlungen der Eidgenössischen Kommission für Impffragen (EKIF).
Eviprev.ch ist weder für den Inhalt noch für die Formulierung dieser Empfehlungen verantwortlich.
Diese Tabelle stellt lediglich eine vereinfachte und aufbereitete Darstellung der offiziellen Informationen dar, mit dem Ziel, die Arbeit von Hausärztinnen und Hausärzten bei präventiven Impfberatungen in der Praxis zu erleichtern.
Für die offiziellen Empfehlungen und die aktuell gültigen Aktualisierungen konsultieren Sie bitte die Website des BAG: https://www.bag.admin.ch/de/schweizerischer-impfplan




[2] Risikogruppen sind im aktualisierten Impfplan des BAG definiert: https://www.bag.admin.ch/de/schweizerischer-impfplan

[3] Keine Aufnahme in den aktuellen Impfplan, da die Kosten von der Grundversicherung nicht übernommen werden.